



EINGEGANGEN

08. JULI 2021

AfD-Fraktion Kreistag Nordhausen
Vor dem Hagentor 3
99734 Nordhausen

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom: 22.03.2021

Unser Aktenzeichen/
Kassenzeichen:

(bitte stets angeben)

Auskunft erteilt:

Fach-/Stabsbereich:

Dienstgebäude:

Zimmer:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

*(nur für Schreiben ohne
elektronische Signatur)*

Datum:

Frau Piper

10 Büro des Landrates und Zentrale Dienste

Grimmelallee 23, Haus 2

121

03631 911-1111

03631 911-1100

kreistag@landh.thueringen.de

28. Juni 2021

Anfrage zum Thema Angebotskatalog Menschen mit Migrationshintergrund in Nordhausen

Sehr geehrter Herr Prophet,

die von Ihnen angesprochene Übersicht der Angebote für Menschen mit Migrationshintergrund in Nordhausen wird im Rahmen des Kommunalen Integrationsmanagements des Landkreises Nordhausen zusammengestellt. Dieses Projekt wird aus Mitteln des Freistaates Thüringen gefördert. Haupthandlungsfelder sind die Förderung des Spracherwerbs und der durchgängigen Bildung, die Integration in Ausbildung und Arbeit sowie die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund und deren aktive Mitgestaltung von Integrationsprozessen. Der Angebotskatalog wird an Netzwerkpartner und die Fraktionen des Kreistages versandt, um eine möglichst breite Information zu aktuellen Angeboten sicherzustellen.

Generell nutzt der Landkreis Nordhausen seit 2015 verschiedene Förderungen des Freistaats Thüringen sowie aus Mitteln der Europäischen Union (Armutspräventionsrichtlinie) und setzt integrierte Sozialplanungsprozesse um, die alle Einwohner in den Blick nehmen.

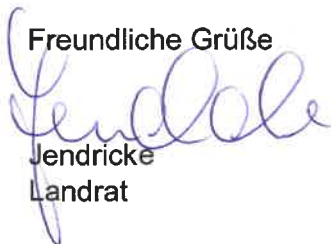
Ergebnis dieser Prozesse sind verschiedene Strategien und Planungsdokumente, die teilweise auch durch den Kreistag oder Jugendhilfeausschuss beschlossen wurden. Im Rahmen dieser Planungsdokumente werden auf Basis von Bestandsanalysen in Abgleich mit Bedarfen Maßnahmen und Angebote für verschiedene Zielgruppen abgeleitet und planerisch festgeschrieben. Hier möchten wir auf die Armutspräventionsstrategie (Beschluss Nr. 712/18) und die Integrierte fachspezifische Plan zur Sicherung und Entwicklung einer bedarfsgerechten Infrastruktur für Familien zur Stärkung des Zusammenlebens von Generationen im Landkreis Nordhausen (Beschluss Nr. 747/18) verweisen. Die Dokumente sind auch öffentlich auf der Seite des Landratsamtes zu finden und geben Einblicke in Ergebnisse oder auch Angebotsübersichten (<https://www.landratsamt-nordhausen.de/landesprogramm-familie-lsz.html>; <https://www.landratsamt-nordhausen.de/armut-spraevention.html>).

Diese übergeordneten Planungsdokumente sind zum einen die Grundlage für die Nutzung von Landesförderungen für die Umsetzung von bedarfsgerechten Angeboten im Landkreis Nordhausen. Daraus ergeben sich beispielweise Teilfachplanungen und eben auch themenbezogene Übersichten. Seit 2019 nutzt der Landkreis das Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ und konnte auf dieser Basis insbesondere Angebote für Familien und Senioren ausbauen.

Aktuell werden Angebote der Familienförderung fortgeschrieben, den Beschluss Nr. 340/21 "Fort-schreibung der Maßnahmeplanung im Bereich Familienförderung und Kinderschutzdienst" hat der Jugendhilfeausschusssitzung am 27. Mai 2021 getroffen. Das Planungsdokument bietet eine gute Übersicht zu Angeboten für Familien und verdeutlicht auch die Weiterentwicklung der Angebotsstruktur in den letzten Jahren. Dabei wurde sehr stark auf vernetzende und mobile Ansätze geachtet und es ist gelungen, die Strukturen auch im gesamten Landkreis auszubauen.

Eine Information über die Angebotsstruktur 2021 der im Rahmen der über die „Armutspräventionsrichtlinie“ geförderten Angebote erfolgte ebenfalls im Sozial- als auch Jugendhilfeausschuss. Aktuelles Thema im Jugendhilfeausschuss ist in diesem Jahr beispielweise auch der Start des Planungsprozesses im Bereich der Jugendförderplanung. Generell werden insbesondere der Jugendhilfeausschuss als auch der Sozialausschuss intensiv über diese Themen informiert und natürlich werden auch Hinweise aus den Ausschüssen im Sinne der Beteiligung in Fachplanungsprozesse aufgenommen.

Freundliche Grüße



Jendricke
Landrat